



Stadtzeitung

Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grißheim und Steinenstadt

Innenstadtoffensive: „Zur Stärkung unseres Standortes“ - Einzelhandelsbetriebe werden befragt

Wie ist die Einzelhandels-situation in Neuenburg am Rhein zu bewerten? In welchen Angebotsbereichen bestehen heute noch Entwicklungs- und Ansiedlungspotenziale? Was wären Entwicklungs- und Vermarktungsoptionen speziell für die Innenstadtentwicklung in Neuenburg am Rhein? Dies sind nur einige der Fragen, die im Zuge der „Innenstadtoffensive Neuenburg am Rhein“ beantwortet werden sollen. Im Rahmen des Projektes startet Anfang Februar 2014 die Bestandsaufnahme mit mündlichen und schriftlichen Befragungen aller Einzelhandelsbetriebe in der Stadt Neuenburg am Rhein. Durchgeführt wird das Projekt von der Stadtverwaltung gemeinsam mit der imakomm AKADEMIE GmbH aus Aalen.



„Kein Gutachten, sondern ein belastbares Konzept mit konkreten Maßnahmen, wie wir die Rahmenbedingungen an unserem Einzelhandelsstandort zukunftsfähig machen können, das ist das Ziel“, erläutert Bürgermeister Joachim Schuster Sinn und Zweck der jüngst in Auftrag gegebenen „Innenstadtoffensive Neuenburg am Rhein“. Neben der Berechnung von Entwicklungspotenzialen sollen auch Entwicklungsoptionen für bestimmte Standortlagen erarbeitet werden. Doch nicht überall macht Einzelhandel künftig Sinn. Daher soll ein so genanntes „funktionsräumliches Entwicklungskonzept“ auch Alternativen zu einer Einzelhandelsentwicklung – beispielsweise aus den Bereichen Gastronomie, Dienstleistungen usw. – aufzeigen.

Eine wichtige Basis für das Konzept ist die Einbindung der bestehenden Einzelhandelsbetriebe im gesamten Stadtgebiet. Daher starten ab Anfang Februar mündliche Kurzbefragungen aller Händler in Neu-

enburg am Rhein. Zentrale Inhalte der wenigen Fragen: Angaben zur Verkaufsfläche, zur Kundenherkunft, aber auch etwaige geplante Veränderungen am Standort. Die Kurzinterviews dauern maximal drei bis fünf Minuten. Mitarbeiter der imakomm AKADEMIE suchen hierfür die Ladengeschäfte der Betriebe auf. „Selbstverständlich behandeln wir die Angaben der einzelnen Betriebe absolut ver-

traulich. Die Angaben liegen dann auch nur der imakomm AKADEMIE vor. Im Konzept werden nur statistisch aggregierte Daten verwendet, außer der imakomm AKADEMIE erhält niemand Einblick in Einzelangaben“, erläutert Projektleiter Matthias Prüller von der imakomm AKADEMIE. Erarbeitet wird das Konzept von der imakomm AKADEMIE GmbH aus Aalen, die mittlerweile über 300 Kommunen

v.a. im süddeutschen Raum gerade auch bei der Einzelhandelsentwicklung und bei Innenstadtoffensiven begleitet hat. Auf Seiten der Stadtverwaltung wird das Konzept betreut von Herrn Dieter Branghofer. Bei Fragen zum Projekt wenden Sie sich bitte an: Stadt Neuenburg am Rhein, Telefon: 07631/791-104, Fax: 07631/791-23-104, E-Mail: dieter.branghofer@neuenburg.de.

Mobilitätsberatung

Welche öffentlichen Verkehrsmittel fahren Richtung Freiburg? Wie komme ich auf schnellstem Weg in den Kernort? Das Bürgerbüro und Frau Sandra Krotzinger stehen Ihnen mit Fahrplanauskünften zum öffentlichen Verkehrsangebot – mit allen Abfahrtszeiten, Umstiegsmöglichkeiten und Anschlüssen – zur Verfügung. Verschiedene Taschenfahrpläne liegen im Bürgerbüro kostenlos für Sie bereit. Sollten Sie Interesse an einer schönen Fahrradtour haben, gibt

es hier neben vier kostenlos ausleihbaren E-Bikes, auch viele Infos rund ums Fahrrad.

Die neue kostenlose Fahrradmappe bekommen Sie im Bürgerbüro auf Nachfrage ausgehändigt. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 16 Uhr und Samstag von 10 bis 12 Uhr. Telefonisch sind die Mitarbeiterinnen unter 07631/791-0 erreichbar. Auf unserer Internetseite Neuenburg am Rhein - Klimaschutz stellen wir Ihnen ebenfalls verschiedene Aus-

künfte zur Verfügung.

Mehr Lebensqualität durch weniger Verkehr

Die Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein will zum „Umsteigen“ anregen und auf die Vorteile klimafreundlicher Mobilität aufmerksam machen. Ob zu Fuß, per Rad, mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder in einer Fahrgemeinschaft – jede/r kann einen Beitrag zur Verkehrsberuhigung und zur Entlastung unserer Umwelt leisten.

Impressum

Herausgeber:
Stadt Neuenburg am Rhein
Rathausplatz 5
79395 Neuenburg am Rhein
Telefon 07631/791-0
Telefax 07631/791-222

e-mail:
stadtzeitung@neuenburg.de
internet:
http://www.neuenburg.de

Verantwortlich für den
amtlichen Teil:
Bürgermeister
Joachim Schuster

Redaktion: Dieter Branghofer
Telefon 07631/791-104
Textannahme: Sarah Michaelis
Telefon 07631/791-102

Verantwortlich für den
Anzeigenteil:
Primo Verlag, Stockach

Satz & Layout:
MPS design+medien
Volker Münch, Müllheim
Telefon 07631/4350
e-mail:
volker.muench@mps-medien.de

Druck & Verlag:
Primo Verlag
Meßkircher Straße 45
78333 Stockach
Telefon: 07771/9317-0
Telefax: 07771/9317-40

Die Stadtzeitung wird an alle
Haushalte im Bereich der Stadt
Neuenburg am Rhein kostenlos
verteilt.
Reklamationen bei Nichterhalt
sind an den Verlag zu richten.

Redaktionsschluss:
montags 12.00 Uhr.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Es wird um Terminabsprache mit
dem Sekretariat des Bürgermeis-
ters, Tel. 07631/791-101 ge-
ben, um unnötige Wartezeiten
zu vermeiden.

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag
9.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch 9.00 - 18.30 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr
Die Öffnungszeiten von 12 - 14
Uhr bzw. am Freitag bis 16 Uhr so-
wie am Samstag beschränken sich
auf das Bürgerbüro und die Tourist-
information.

Öffentliche Bekanntmachungen

Steuertermin 15.02.2014 – Erinnerung an die Zahlung von Steuern und Abgaben

Die Stadtkasse Neuenburg am
Rhein weist darauf hin, dass
zum 15. Februar 2014 wieder fol-
gende Steuern und Abgaben fällig
werden:

-Grundsteuer 1. Quartal 2014
-Gewerbesteuervorauszahlungen
1. Quartal 2014 und
-die Jahresabrechnung 2013 der
Wasser-/Abwassergebühren wird
zum 21.02.2014 fällig.
Alle Steuer- und Gebührenpflich-
tige, die nicht am SEPA-Lastschrift-
verfahren teilnehmen, werden ge-
beten, diese Zahlungstermine zu
beachten und die Überweisung
mit Angabe der Buchungszeichen
auf eines unserer Konten vorzu-
nehmen. Für verspätet eingehende
Steuerzahlungen müssen die ge-
setzlich vorgeschriebenen Mahn-
gebühren erhoben werden.
Die Stadtkasse empfiehlt den Steu-
erpflichtigen am SEPA-Lastschrift-
verfahren teilzunehmen, damit fäl-
lige Beträge rechtzeitig eingezogen
werden können. Den Steuerpflich-
tigen entstehen dadurch keinerlei
Kosten und Nachteile. Auch ist
ein jederzeitiger Widerruf möglich.
Vordrucke und weitere Informatio-
nen erhalten Sie bei der Stadtkas-
se Neuenburg am Rhein sowie im

Bürgerbüro.
Bankverbindungen/Konten
der Stadtkasse
Sparkasse Markgräflerland,
Kto. Nr. 8028474, BLZ 68351865
IBAN: DE55 6835 1865 0008
0284 74
SWIFT/BIC-Code: SOLADES1MGL

Volksbank Müllheim eG,
Kto. Nr. 20480009, BLZ
68091900
IBAN: DE56 6809 1900 0020
4800 09
SWIFT/BIC-Code: GENODE61M-
HL

Volksbank Breisgau-Süd eG.,
Kto. Nr. 351555, BLZ 68061505
IBAN: DE83 6806 1505 0000
3515 55
SWIFT/BIC-Code: GENODE61IHR

Volksbank Dreiländereck,
Kto. Nr. 3493202, BLZ 68390000,
IBAN: DE89 6839 0000 0003
4932 02
SWIFT/BIC-Code: VOLODE66

Postbank Karlsruhe,
Kto. Nr. 18916750, BLZ 66010075
IBAN: DE54 6601 0075 0018
9167 50
SWIFT/BIC-Code: PBNKDEFF

Verbandsversammlung des Abwasserverbandes „Sulzbach“

Am Donnerstag, den 13. Fe-
bruar 2014, 11.30 Uhr fin-
det im Sitzungssaal des Rathauses
Heitersheim eine öffentliche Ver-
bandsversammlung des Abwasser-
verbandes Sulzbach mit folgender
Tagesordnung statt:

Tagesordnung:
1. Feststellung des Ergebnisses der
Jahresrechnung 2012
2. Festsetzung der endgültigen
Verbandsumlage 2012
3. Betriebsbericht für das Jahr 2013
4. Haushaltssatzung und Haus-
haltsplan für das Haushaltsjahr
2014
5. Änderungssatzung über die Ent-
schädigung für ehrenamtliche Tä-
tigkeit
6. Bekanntgaben, Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zu dieser
Versammlung herzlich eingeladen.
Heitersheim, 17.01.2014
gez. Martin Löffler
Verbandsvorsitzender

Apothekenbereitschaft – Nachtdienst

Die Notdienstbereitschaft der
Apotheken beginnt um 8.30
Uhr und endet um 8.30 Uhr am
darauf folgenden Tag.
Weitere Informationen zu den
Apotheken-Notdiensten finden
Sie seit dem 01.01.2014 auf der
Homepage www.lak-bw.de
oder unter der Telefonnummer
0800/0022833.

Ausschuss für Umwelt und Technik

Die nächste öffentliche Sitzung
des Ausschusses für Umwelt
und Technik findet am kommen-
den

**Montag, 10. Februar 2014,
17.00 Uhr,**

im Sitzungssaal des Rathauses
statt.

Tagesordnung

1. Baumaßnahmen aktuell
2. Endausbau Einfangweg; Vergabe
der Ingenieurleistungen
3. Kreisverkehrsanlage Schlüssel-
straße / L 134; Vergabe der Ingeni-
eurleistungen
4. Abschluss eines Leasingvertra-
ges für die Neuanschaffung eines
Gabelstaplers für den Betriebshof
5. Bauanträge

Sprechstunden Rentenversicherung

Der Versichertenberater der
Deutschen Rentenversiche-
rung, Heinz-Joachim Bähr, erteilt
Auskunft in allen Fragen der Deut-
schen Rentenversicherung und
hilft beim Ausfüllen von Formu-
laren und Anträgen. Die nächsten
Sprechtage finden am 12.02.2014
und am 19.02.2014 im Rathaus der
Stadt Neuenburg am Rhein statt.
Telefonische Anmeldung bei der
Stadtverwaltung Neuenburg am
Rhein, Tel. 07631/791-0 oder per
e-mail: buergerbueero@neuenburg.de.
Zum Sprechtag sind Versiche-
rungsunterlagen, Personalausweis,
Steueridentifikationsnummer,
Bankverbindung (IBAN + BIC) und
der Krankenkassenausweis mitzu-
bringen.

KKW Fessenheim: Notfallschutzratgeber liegt aus

Die Broschüre „Notfallschutz
– Ein Ratgeber für die Bevöl-
kerung“ mit Informationen über
Schutzmaßnahmen im Falle eines
Unfalls im grenznahen Kernkraft-
werk Fessenheim, herausgegeben
vom Regierungspräsidium Frei-
burg, liegt im Bürgerbüro der Stadt
Neuenburg am Rhein aus. Auch ist
der Notfallschutzratgeber auf der
Homepage des Regierungspräsi-
diums Freiburg, www.rp-freiburg.de,
eingestellt.

Neuenburg aktuell

Blaulicht und Martinshorn müssen sein

Stellen Sie sich vor: Sie wohnen beim Feuerwehrhaus oder an der Hauptstraße. Nachts um 3.00 Uhr fährt mit tatü-tata und Riesenkrach die Feuerwehr an ihrem Haus vorbei. Sie werden wach! Was den-

DRK-Mittagstisch für Senioren

Der DRK-Kreisverband Müllheim organisiert am Mittwoch, 12. Februar um 11.30 Uhr im Park-Restaurant im Bürgerhaus in Müllheim einen Mittagstisch für Senioren. Eine Anmeldung über die DRK-Servicezentrale, Telefon 07631/1805-0, ist erforderlich. ■

ken Sie?

- Hoffentlich können die Feuerwehrleute noch rechtzeitig helfen oder
- die werden doch nicht zu uns kommen oder
- sind alle unsere Kinder zu Hause oder
- müssen die so einen Krach machen und mich in meiner wohlverdienten Nachtruhe stören!

Wird die Feuerwehr alarmiert, zählt jede Sekunde. Minuten entscheiden oftmals über Leben und Tod, über kleines Feuer oder Großbrand mit riesigem Sachschaden. Darum muss die Feuerwehr im Schadensfall möglichst rasch an der Einsatzstelle sein. Und dabei helfen ihr die Sonder-

rechte nach § 35 Straßenverkehrsordnung. Diese können aber nur in Anspruch genommen werden mit Blaulicht und Martinshorn. Es ordnet an: „Alle übrigen Verkehrsteilnehmer haben sofort freie Bahn zu schaffen.“ Das Blaulicht allein ist hierfür unzulässig.

Stellen Sie sich vor, dass diese „krachmachenden“ Feuerwehrleute vor 5 Minuten noch selbst in ihren Betten waren – wie Sie. Um 6.00 Uhr wieder zur Arbeit müssen – wie Sie. Die nächsten 2 oder 3 Stunden nicht mehr schlafen werden (was oftmals auch für die Familien gilt).

Ihre Feuerwehr – Tag und Nacht für Sie einsatzbereit – dankt Ihnen für Ihr Verständnis. ■

DRK-Spielenachmittag für Senioren

Der DRK-Kreisverband Müllheim lädt am Dienstag, 11. Februar und Dienstag, 18. Februar, um 14.30 Uhr ins Rotkreuzhaus Müllheim ein. Um telefonische Anmeldung über die Servicezentrale des DRK-Kreisverbandes, Tel. 07631/1805-0, wird gebeten. ■

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

09.01.2014: Anna Walburga Zehr geb. Grethler, Rheinstraße 42, 79395 Neuenburg am Rhein

21.01.2014: Hans Peter Heß, Kreuzmattweg 20, 79395 Neuenburg am Rhein ■

Zähringerstadt Neuenburg am Rhein



Zur Ergänzung verschiedener Teams in den städtischen Kindergärten und Krippen sucht die Stadt Neuenburg am Rhein zum 01.09.2014

Erzieher/innen mit Beschäftigungsumfang von 39 Wochenstunden für Kinder von 1 – 3 Jahren,

Erzieher/innen mit Beschäftigungsumfang von 20 und 25 Wochenstunden für Kinder von 1 – 3 Jahren und 3 – 6 Jahren.

Die Kindertagesstätten haben Kleinkind-, VÖ- und Ganztagesgruppen, die Montag bis Donnerstag von 7.30 -16.30 / 17.30 Uhr und am Freitag von 7.30 – 14.00 Uhr geöffnet sind.

Wir bieten eine interessante und vielfältige Aufgabe in guter Arbeitsatmosphäre. Die gezielte Mitarbeiterfortbildung ist uns ein wichtiges Anliegen.

Wir suchen für die verschiedenen Einrichtungen liebevolle und engagierte Fachkräfte als Begleitung der Kinder auf ihrem Entwicklungsweg.

Wir legen Wert auf fachliche Kompetenz, möglichst alle Bausteine des Orientierungsplans, Flexibilität, Teamfähigkeit und Elternorientierung. Kenntnisse im Qualitätsmanagement sind von Vorteil. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bis 28. Februar 2014 mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei der Stadt Neuenburg am Rhein, Personalabteilung, Frau Simone Selz, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein oder per E-Mail an simone.selz@neuenburg.de. Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Frau Barbara Vallois, Telefon: 07631/791-112, E-Mail barbara.vallois@neuenburg.de, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! ■

Glückwünsche

Es erreichten ein Alter von...

Neuenburg:

85 Jahre: Otto Holzreiter
Breisacher Str. 30

83 Jahre: Anna Gugel
Müllheimer Str. 23

83 Jahre: Walter Mayer
Tennenbacherstr. 4

75 Jahre: Günter Kern
Im Rohrkopf 3

70 Jahre: Halis Egin
Schubertweg 6

87 Jahre: Edith Hundhammer
Tennenbacherstr. 4

79 Jahre: Elsa Maria Hetze
Beim Brestenberg 2

70 Jahre: Karl-Heinz Siegert
Vogesenstr. 7

74 Jahre: Marianne Scheffler
Vogesenstr. 6

83 Jahre: Horst Milotta
Tullastr. 34

79 Jahre: Leo Schmid
Tennenbacherstr. 4

78 Jahre: Artur Träris
Schlehenweg 6

74 Jahre: Emine Horuz
Werner-v.-Siemens-Str. 1

74 Jahre: Ursula Lenz
St. Peter-Srtr. 14

94 Jahre: Charles Antoine
Sägeweg 23

80 Jahre: Marie Przibille
Neuenfelsstr. 7

76 Jahre: Dietmar Münch
Berner Str. 16b

76 Jahre: Elisabeth Schöpflin
Sebastian-Brant-Str. 4

73 Jahre: Maria Schaub
Franz-Josef-v.-Weiß-Str. 7

Grißheim:

79 Jahre: Max Lösch
Meierstr. 8

Steinenstadt:

72 Jahre: Rosmarie König-Künzi
Baslerköpfe 17c

Zienken:

75 Jahre: Margaretha Weltle
Eichenweg 2

73 Jahre: Peter Schindler
Eichenweg 8

87 Jahre: Ursula Mahrenholz
Eichenweg 33

Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren recht herzlich zu ihrem Ehrentag und wünscht für die Zukunft alles Gute und beste Gesundheit! ■

Bezirksmeisterschaften der DLRG Jugend im Hallenbad

Aufgrund der Durchführung der Bezirksmeisterschaften der DLRG Jugend Breisgau ist das Hallenbad Neuenburg am Rhein am Samstag/Sonntag, 15./16.02.2014 jeweils ganztägig für den normalen Schwimmbetrieb geschlossen. ■

Beratungsstelle für Energie

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr, im Fraktionszimmer des Rathauses, zur Verfügung. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an Herr Tschernich, E-Mail: marco.tschernich@neuenburg.de, Tel.: 07631/791-214, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.: 07631/791-0. ■

Mit Erfolg zurück in den Beruf

Am Dienstag, 18. Februar, informiert Elsa Moser zum Thema „Erfolgreich wiedereinsteigen“. Die Veranstaltung beginnt um 9.30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Veranstaltung richtet sich an Frauen und Männer, die nach der Familienphase oder der Pflege von Angehörigen den beruflichen Wiedereinstieg vorbereiten. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. ■

Neue Kurse in der Suchtberatung Müllheim

**Erneutes
Raucherentwöhnungsseminar**
Das Seminar in der Suchtberatung Müllheim startet mit dem Infoabend am Dienstag, den 11.03.2014 um 17.00 Uhr

**Führerscheinseminar für
alkoholauffällige Kraftfahrer**
ab dem 18.03.2014 Informationsabend um 17.00 Uhr.
Für die Anmeldung zu den Informationsabenden und weitere Informationen zu beiden Kursen erreichen Sie uns unter: 07631/5015. Informationen erhalten Sie auch unter www.suchtberatung-muellheim.de ■



Verkehrspolizei im Kindergarten St. Josef

Am 29. Januar besuchte die Verkehrspolizei die Schulanfänger des Kindergarten St. Josef. Nachdem das Verhalten rund um den Straßenverkehr besprochen wurde, machten sich die Polizisten mit den Kindern auf in die Stadt. Zum Abschluss dann der Höhepunkt! Vor dem Kindergarten ertönte die Polizeisirene vom Polizeiauto. Vielen lieben Dank! ■

Welche Neuenburger Schule passt zu meinem Kind?

Am Freitag, den 21. Februar 2014 findet in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr an der Verbundschule, der Zähringer Werkrealschule und der Mathias von Neuenburg Realschule ein gemeinsamer „Tag der Offenen Tür“ statt.

Am Vormittag haben Grundschulklassen die Gelegenheit für Klassenführungen durch die Schulgebäude. Es wird wieder vielfältige Aktionen rund um alle Fächer zum

Mitmachen geben. Die Anmeldungen werden über die Grundschulen organisiert.

Nachmittags von 14.00 bis 17.00 sind Grundschülerinnen und Grundschüler mit ihren Eltern und Großeltern herzlich eingeladen die Schulen anzuschauen. Geboten werden kleine Aktionen zum Mitmachen, die einen Eindruck des Schullebens und der Schulfächer vermitteln. Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt sein.

Die Schulleitung und das Kollegium der Zähringer Werkrealschule und der Mathias von Neuenburg Realschule freuen sich über Ihren Besuch!

Wir möchten hiermit schon darauf hinweisen, dass am Mittwoch, den 26.03.2014 und am Donnerstag, den 27.03.2014 in der Zeit von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr die Anmeldungen an beiden Schulen stattfinden. Um vorherige telefonische Voranmeldung wird gebeten! ■

Orientierungsveranstaltung für Existenzgründer/innen in Neuenburg

Erfahrene Gründungsberater des Steinbeis-Beratungszentrum Unternehmensgründung und -entwicklung geben konkrete und praxisbezogene Tipps für die Schritte in die Selbständigkeit, unterstützen Jungunternehmer in der Startphase und gehen auf die Anforderungen bei der Unternehmensnachfolge ein. Die Stadt Neuenburg veranstaltet mit der Wirtschaftsförderung Region Freiburg am 26. Feb-

ruar 2014 eine kostenlose Orientierungsveranstaltung für Existenzgründerinnen und Existenzgründer. Im Rahmen der 4-stündigen Abendveranstaltung wird u.a. auf folgende Punkte eingegangen:

- Konkrete Antworten auf Fragen rund um die Selbständigkeit
- Chancen und Risiken der Selbständigkeit
- Dialog und Feedback zur Gründungsidee

• Überblick über Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten
Weitere Informationen unter www.stw.de/su/1678. Die kostenlose Veranstaltung findet statt: Mittwoch, den 26.02.2014 von 17.00 - 21.00 Uhr, Rathaus Neuenburg, Rathausplatz 5. Anmeldung ist erforderlich beim Steinbeis-Beratungszentrum Unternehmensgründung und -entwicklung: Tel. 0761 28561270 oder johannes.merkel@stw.de. ■



Feuerwehr: 133 Einsätze – Hohe Auszeichnung für Kommandant Andreas Grozinger

Zu 126 Einsätzen rückte die Neuenburger Kernstadt-Feuerwehr im vergangenen Jahr aus, die Gesamtwehr erledigte 133 Einsätze. Dabei konnten 26 Personen aus einer Notlage befreit werden. Für zwei Menschen kam allerdings jede Hilfe zu spät. Im Mittelpunkt der Generalversammlung stand die Auszeichnung des Gesamtkommandanten mit dem deutschen Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber für besondere Verdienste.

Die Leistungsbilanz verlangte den Gästen, darunter Vertreter anderer Hilfsorganisationen, Kameraden der benachbarten Feuerwehren und zahlreiche Stadträte, großen Respekt ab. Abteilungskommandant Manuel Maas demonstrierte anhand einiger Einsatzbilder, dass das Einsatzspektrum nicht nur vielseitig, sondern manchmal auch psychisch belastend sein könne. Dramatische Rettungsaktionen auf den Straßen der Gemarkung und auf der Autobahn zeugten von den Herausforderungen der Einsatzkräfte, betonte Manuel Maas. Um diese Aufgaben bewältigen zu können brauche es eine große Einsatzmannschaft, die ausgezeichnet ausgebildet sei und eine gute Kameradschaft pflege. Heute verfüge die Kernstadtabteilung über 59 Einsatzkräfte, die neben dem Einsatzgeschehen viel im Bereich Ausbildung leiste, betonte der Abteilungskommandant. Während die Stadtabteilung gewachsen war, verzeichnete Gesamtkommandant Andreas Grozinger über alle vier Abteilungen – Neuenburg, Grißheim, Steinstadt und Zienken – einen leichten Rückgang. „Wir

werden aber durch Übertritte aus den Jugendabteilungen die Lücken in der Einsatzmannschaft im kommenden Jahr wieder schließen“, kündigte Grozinger an. Die Gesamtwehr zähle heute 118 Einsatzkräfte, davon 62 Atemschutzgeräteträger, 26 Alterskameraden und 57 Jugendfeuerwehrleute. In seiner Funktion als stellvertretender Kreisbrandmeister würdigte Grozinger die „sehr sachliche, professionelle und ruhige Arbeit bei den Einsätzen“. Nachdem seit wenigen Monaten der französische TGV bei Neuenburg über die Grenze fährt, habe man an einem Notfallkonzept gearbeitet und es den Einsatzkräften vorgestellt. Grozinger streifte weitere Themen wie das künftige Löschfahrzeug „LF 20 KatS“ für Grißheim, die neu gegründete Kinderfeuerwehr, die am 14. Februar an den Start geht und die Kooperation deutscher und französischer Feuerwehren.

Der Spielmannszug, der wie die Jugendfeuerwehr eine umfangreiche Leistungsbilanz vorlegte, wird

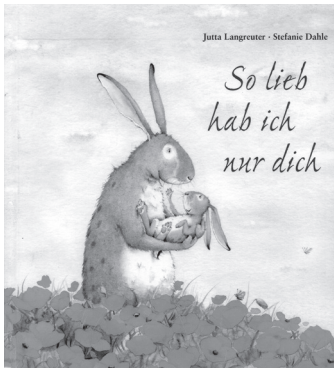
aufgrund des Gewinns des Landesmeistertitels und der Goldmedaille im Juni an der Deutschen Meisterschaft teilnehmen. Heute zählt er 23 Mitglieder. Eine bedeutende Rolle werde die Feuerwehr bei der Landesgartenschau spielen, kündigte Bürgermeister Joachim Schuster an. „Wir müssen heute schon an einem ausgeklü-

gelten Notfallkonzept arbeiten, damit die Planung der LGS weiterentwickelt werden kann“, erklärte der Bürgermeister. Als eine tolle Sache bezeichnete er die Gründung der Kinderfeuerwehr, mit der die Jüngsten schon früh an die Feuerwehr gebunden werden sollen. Er wünschte sich, dass dieses Projekt auch mit der Ganztagesbetreuung an der Rheinschule verknüpft werde. Schuster bedankte sich für das große Engagement und das professionelle Zusammenwirken der Einsatzkräfte.

Ein neues Interreg-Projekt stellte Willi Waldmann vom Regierungspräsidium erstmals öffentlich vor. Gemeinsam mit den Partnern in Frankreich soll mit Fördermitteln der Europäischen Union ein internationales Ausbildungszentrum auf einem Schiff eingerichtet werden. Mit dieser „mobilen Übungsanlage auf Binnengewässern“ wolle man die Feuerwehren für den Ernstfall auf dem Rhein vorbereiten. „Das wird eine realitätsnahe Ausbildung“, sagte Waldmann und verdeutlichte das anhand einiger interessanter Planbilder. Das Schiff werde zurzeit in den Niederlanden für ganz unterschiedliche Einsatzszenarien umgebaut.

Für seine Verdienste um das Feuerwehrewesen in der Region und vor allen Dingen auch über die Grenzen hinweg wurde Andreas Grozinger mit einer seltenen Auszeichnung geehrt. Er erhielt das deutsche Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber. Weitere Feuerwehrkameraden wurden für ihre langjährige Tätigkeit von der Stadt geehrt. Unter ihnen Klaus Blank, der seit 45 Jahren verschiedene Aufgaben in der Feuerwehr übernommen hat. mps ■





Vorlesezeit in der Stadtbibliothek

Am Donnerstag, den 13. Februar, wird im Rahmen der Vorlesezeit um 15.00 Uhr das Bilderbuch „So lieb hab ich nur dich“ vorgelesen. Josi Hase hat Streit mit Mama Hase: Er soll schon wieder aufräumen, sich waschen und auch noch Morgensport machen! Bei seinen Freunden ist es bestimmt viel schöner, denkt Josi – und deswegen zieht er einfach von zu Hause aus. Wenn ihr erfahren wollt, was Josi dabei alles erlebt, kommt einfach vorbei. Herzlich eingeladen sind Kinder ab 4 Jahren. Der Eintritt ist kostenlos.

VdK-Sprechtage

Der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert: Der nächste Sprechtag des Sozialrechtsreferentin Frau Biehler findet statt in Müllheim im Rathaus, Bismarckstr. 3, am Dienstag, den 11. Februar von 14.00 bis 17.00 Uhr. Bitte um vorherige Terminvereinbarung unter der Tel.-Nr.: 0761 – 504 49-0. Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung. Für Fragen oder Infos erreichen Sie die VdK SRgGmbH Geschäftsstelle in Freiburg Tel. 0761- 50449-0.

Italienische Spezialitäten auf dem Wochenmarkt

Ab sofort ist die Firma Catalano Feinkost aus Waldshut-Tiengen jeden Mittwoch mit ihren italienischen Spezialitäten auf dem Wochenmarkt in Neuenburg am Rhein vertreten. Die vielfältige Produktpalette welche in einem großen Verkaufswagen präsentiert wird, beinhaltet auch frisch zubereitete Teigwaren, eingelegte Tomaten, Artischocken, etc.

Familienbewusst Fachkräfte sichern

Regionale Strategiekonferenz im Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald am 12. März.

Interessierte und Verantwortliche in Kommunen, Betrieben, Verbänden, Vereinen und der Politik sind zur Veranstaltung des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald und des Kompetenzzentrums Beruf & Familie Baden-Württemberg mit dem Thema „Familienbewusst Fachkräfte sichern“ eingeladen. „Welcome – Bienvenue – Benvenuto – Fachkräfte für den Landkreis“ lautet das Motto, mit dem der Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald dazu beitragen will, dringend benötigte Fachkräfte anzulocken und zu halten. Die Teilnehmer der Veranstaltung diskutieren unter anderem die Frage, wel-

che Willkommenskultur Kommunen und Betriebe entwickeln müssen, um die interkulturelle Vielfalt und fachliche Kompetenz der Beschäftigten langfristig für sich nutzen zu können. Zeitpunkt der Veranstaltung ist der 12. März 2014 von 8.45 bis 16.30 Uhr. Veranstaltungsort ist das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald in der Stadtstraße 2 in Freiburg. Nach einem humorvollen Einstieg mit dem Theater KUMEDI aus Riegel am Kaiserstuhl stehen am Vormittag Informationen, Wissen und eine von Landrätin Dorothea Störr-Ritter moderierte Podiumsdiskussion im Fokus. Beispiele aus der Praxis und Handlungsimpulse für Betriebe, Kommunen, Sportvereine und Pflegeeinrichtun-

gen runden das Thema „Willkommenskultur“ am Nachmittag ab. Während der Mittagszeit besteht bei einem kleinen Imbiss die Gelegenheit zu einem anregenden Erfahrungsaustausch und dem Knüpfen hilfreicher Kontakte für zukünftige Kooperationen. Anmeldungen sind bis zum 28. Februar 2014 auf der Homepage des Kompetenzzentrums Beruf & Familie Baden-Württemberg online möglich. Der detaillierte Link lautet: <http://kompetenzzentrum-bw.de/FFBetr/Veranstaltungen/FormAnmeld.asp20140312.1> Ansprechpartnerinnen im Landratsamt sind Maren Berg, Telefon 0761 2187-2141, E-Mail maren.berg@lkbh.de und Annette Herlt, Telefon 0761 2187-5316, E-Mail: annette.herlt@lkbh.de



Klimaschutz zum Anfassen

Alle 4. Klassen der Rheinschule haben ein Projekt zum Thema Klimaschutz (european energy award) durchgeführt. Hier ein Foto der Klasse 4c und ein Bricht der Klasse 4d: Zuerst sprachen wir mit Frau Witt über die Gewinnung von Energie. Es gibt erneuerbare Energien und nicht erneuerbare Energien. Die erneuerbaren Energien sind umwelt-

freundlicher. Anschließend lernen wir viel über die Atmosphäre und den Treibhauseffekt. Es ist sehr wichtig, Energie zu sparen und so weniger Kohlendioxyd zu produzieren. Frau Witt hatte viele Gegenstände dabei, an denen wir in Partnerarbeit lernten, wie wir Energie einsparen können. Es ist zum Beispiel besser Fahrrad zu fahren statt mit dem Auto oder LED-Lam-

pen benutzen statt Glühbirnen. Bei Äpfeln sollte man auf das Herkunftsland achten und deutsche Äpfel kaufen. Später spielten wir noch Menschen-Memory mit den Gegenständen. Zum Schluss bekamen wir ein Heft mit vielen Tipps und eine Urkunde. Wir sind jetzt Klimaschützer. Es hat echt Spaß gemacht und wir haben viel gelernt.

Anlegung eines „Gärtnerbetreuten Grabfeldes“

In der heutigen Zeit werden freiere und flexiblere Bestattungsformen stark nachgefragt und auch angenommen. Sie sind gute Alternativen zu den traditionellen Formen. Deshalb möchten wir Ihnen mitteilen, dass in Neuenburg am Rhein zurzeit ein „Gärtnerbetreutes Grabfeld“ angelegt wird. Die Arbeiten haben Ende Januar auf dem Friedhof in Neuenburg am Rhein begonnen und es wird voraussichtlich mit der vollendeten Bepflanzung Ende März/Anfang April fertiggestellt und eingeweiht werden. Nähere Informationen werden wir frühzeitig in der Stadtzeitung bekannt geben. Interessierte Bürger dürfen sich gerne bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Friedhofsverwaltung, Jasmin Hercher, jasmin.hercher@neuenburg.de, Tel. 07631 – 791 202 oder dem Bestattungsunternehmen Senftle, Tel. 07631 – 72152 erkundigen.



Auswahl eines Heizsystems

Steht bei Ihnen im Haus ein Heizungsaustausch an, müssen Sie daran denken, erneuerbare Energien bei der künftigen Wärmeversorgung einzusetzen. Das Erneuerbare-Wärme-Gesetz Baden-Württemberg gibt seit dem 1. Januar 2010 vor, dass nach einem Heizungsaustausch 10 Prozent erneuerbare Energien genutzt oder andere Energieeffizienzmaßnahmen wie z.B. Dachsanierung oder Heizanlagen mit Kraft-Wärme-Kopplung umgesetzt werden müssen. Im Lauf des Jahres 2014 werden modifizierte Bedingungen für dieses Gesetz in Kraft treten. Nähere Informationen finden Sie unter www.um.badenwuerttemberg.de im Kapitel „Energie“ unter dem Stichwort „Erneuerbare-Wärme-Gesetz für Altbauten“.

Ähnliche Anforderungen gibt es seit dem 1. Januar 2009 bundesweit für die Errichtung neuer Gebäude. Auch hier gilt es, bei der Wärmeversorgung erneuerbare

Energien anteilig einzusetzen oder z.B. besondere Dämmstandards oder andere Ersatzmaßnahmen zu verwirklichen. Nähere Informationen hierzu finden Sie unter www.um.baden-wuerttemberg.de unter dem Kapitel „Energie“. Elektroheizungen liegen mit den CO₂-Emissionen um den Faktor 3,6 über denen von Gasbrennwertanlagen und sogar um den Faktor 13 über denen von Holzpellettheizungen. Langfristig sollte daher immer dann, wenn eine Elektroheizung altershalber ersetzt werden muss, der Umstieg auf andere Energieträger erwogen werden. Am Anfang kann das hohe Investitionsvolumen verlangen. Bezieht man allerdings den baulich bedingten Anteil der Sanierungskosten und die jährlichen Betriebskosten mit ein, gibt es durchaus wirtschaftlich konkurrenzfähige Versorgungssysteme mit recht

geringer Schadstoffemission, wie beispielsweise eine Gasbrennwerttherme oder einen Holzpelletkessel. Wichtig ist, den Einzelfall genau anzusehen. Beispielsweise kann bei einer Umstellung auch eine Kollektoranlage für die Wassererwärmung eingeplant werden. Stiftung Warentest hat im Heft vom Oktober 2010 einen Vergleich zu Kosten und zu Emissionen zwischen Gasbrennwert-, Ölbrennwert- und Pelletkessel veröffentlicht. Bei der Anfangsinvestition sind Gas- und Ölkessel im Vorteil, bei den langfristigen Betriebskosten hingegen der Pelletkessel. Bei den Schadstoffemissionen liegt ebenfalls die Pelletheizung vorn, um den Faktor 5 gegenüber Gas und den Faktor 6,5 gegenüber Öl! Auch Aspekte wie die Lagerung von Brennstoffen (für Öl und Pellets) müssen in einer Planung überlegt werden.

Verlegung einer 20kV- Leitung

In der Kreuzstraße wird voraussichtlich ab der 7. Kalenderwoche im Auftrag der Badenova mit der Verlegung einer 20kV-Stromleitung begonnen. Für die Dauer der Arbeiten wird die Kreuzstraße für den Verkehr gesperrt. Der Anliegerverkehr ist gestattet. Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein Straßenverkehrsbehörde

Beratung für Landwirte

Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald Fachbereich Landwirtschaft, Dienststelle Breisach bietet folgende Informationsveranstaltungen zum „Gemeinsamen Antrag 2014 aktuelles“ und zur Antragstellung über „FIONA“ an. Beginn aller Veranstaltungen: 19.30 Uhr

Montag 17.02.2014: Winzergenossenschaft Oberrotweil, Winzertsaal, Bahnhofstr. 31, 79235 Vogtsburg-Oberrotweil

Mittwoch 19.02.2014: Bildungshaus Kloster St. Ulrich, 79283 Bollschweil-St. Ulrich

Dienstag 11.03.2014: Gemeindesaal Hügellheim, Am Schulplatz 2, 79379 Müllheim-Hügellheim

Donnerstag 13.03.2014: Gasthaus Toni's Tenne, Kegelbahnen, Rotlaubstr. 1, 79427 Eschbach.

Termine aktuell

Freitag, 07.02.2014,
20.11 Uhr Hexentreffen der Burghexen, Stadthaus

Donnerstag, 13.02.2014,
15.00 Uhr Vorlesezeit: So lieb hab ich nur Dich, Stadtbibliothek

Unsere Energie

Sparen Sie mit Ökostrom – Individuelle Beratungen in Grifflheim.

Nutzen Sie die kostenlose Ökostrom-Beratung unseres Partners badenova und lassen Sie sich Ihre Ersparnisse durch den Wechsel zu badenova Ökostrom berechnen. Herr Gerwig steht Ihnen

für ein persönliches Beratungsgespräch immer donnerstags nach Vereinbarung zur Verfügung. Ihren persönlichen Termin vereinbaren Sie unter der kostenlosen Servicenummer 0800 2791010.

Unser Berater Hans Gerwig freut sich auf Sie.

Tag der offenen Tür in der Familienklasse der Rheinschule

Für Schulanfänger 2014/15 und ihre Eltern veranstalten die Familienklassen der Rheinschule Neuenburg einen Tag der offenen Tür im Schulhaus in Zienken (Hügelheimerstr. 19). Alle interessierten Eltern mit ihren Kindern sind herzlich eingeladen am Samstag, den 22. Februar 2014 in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr vorbeizuschauen. ■

Deutsch-französische Berufsberatung im BiZ

Am Donnerstag, 13. Februar, informiert die französische Berufsberatung im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich. Frankreichinteressierte können sich wahlweise in deutscher oder französischer Sprache individuell beraten lassen (Terminreservierung Telefon 0761 2710 264, Telefax: -465, E-Mail: freiburg.biz@arbeitsagentur.de). ■

„Einführung in die digitalen Medien“ in der Stadtbibliothek

Mit der Angebotserweiterung „Onleihe Dreiländereck“, können die Bibliotheksbenutzer der Stadtbibliothek Neuenburg am Rhein rund um die Uhr und ortsunabhängig eBooks, eAudios und ePapers ausleihen. Auch in diesem Jahr wird die Veranstaltungsreihe „Einführung in die digitalen Medien“ fortgesetzt. Die Einführung möchte die Leser unterstützen und einen Überblick über die Nutzung

der modernen Medien geben.

Inhalte:

Welche Hard- und Software wird benötigt?

Wie funktioniert die Onleihe?

Wie überspielt man digitale Medien vom Computer auf entsprechende Endgeräte (eBook-Reader, Tablet-PC, Smartphone, iPhone / iPad, MP3Player)?

Eigene Endgeräte können mitgebracht werden. Eintritt frei. Um An-

meldung in der Stadtbibliothek Tel. 07631-73747 oder E-Mail stadtbi-bliothek@neuenburg.de wird gebeten. Dauer der Veranstaltung 1 Stunde. Referentin: Britta Anderlei. Termine 1. Halbjahr 2014: Mittwoch 12. Februar um 10.30 Uhr, Mittwoch 12. März um 18.30 Uhr, Samstag 12. April um 11.00 Uhr, Mittwoch 14. Mai um 10.30 Uhr, Mittwoch 25. Juni 18.30 Uhr. ■

Fastnachtszeit ist die Zeit für „Festkultur“

Fastnachtszeit ist eine Zeit des Feierns. Die Pflege und der Erhalt des närrischen Brauchtums ist unverzichtbarer Bestandteil im Jahresablauf vieler Städte und Gemeinden, gerade auch in unserem Landkreis. Eine gelungene Fastnacht muss nicht unbedingt mit einem überhöhten Alkoholkonsum einhergehen. Vor allem für Kinder und Jugendliche geht hiervon eine Gefährdung aus. Veranstalter und närrische Besucher – und somit auch viele junge Menschen – haben gleichermaßen einen Anspruch auf eine gelungene Veranstaltung. Das Projekt „Festkul-

tur“ hilft mit einem Eckpunktepapier bei der Planung und Umsetzung von Fastnachtsveranstaltungen. Diese Leitlinien sind in enger Kooperation von Suchtberatungsstellen, Polizei und Jugendamt des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald entstanden. Beginn und Ende der närrischen Zeit insgesamt ist klar definiert. Dementsprechend rät „Festkultur“ auch für einen klaren Beginn und ein festgeschriebenes Ende als wichtige Eckpfeiler und Rahmenbedingungen für die einzelnen Veranstaltungen in diesem Zeitraum. Eine verantwortbare Balance zwischen

Ausgelassenheit und Ordnung ist ebenfalls Grundlage für das Gelingen. Rechtzeitige Absprachen unter allen Verantwortlichen für die Sicherheit und insbesondere klare Aufgabenzuweisungen an die Ordnungskräfte tragen maßgeblich dazu bei. Mehr Informationen zu diesem Thema finden sich im Internet unter www.breisgau-hochschwarzwald.de. Auskünfte erteilen auch Christoph Keim oder Claudia Brotzer vom Jugendamt des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald unter der Telefonnummer 0761/2187-2513 oder -2511. ■

Markgräfler Tafel dankt für Spenden

In den ersten drei Wochen nach Weihnachten setzte nach einem Zeitungsartikel eine überraschende Flut von Sachspenden für die Tafel ein. Privatleute brachten Spielsachen und haltbare Lebensmittel in den Tafelladen. Über die Spielsachen freuten sich vor allem die Kinder der Tafelkunden. Ladenleiterin Silvana Müller mit ihrem Team war über die gespendeten Lebensmittel hoch erfreut. Die Nachfrage nach wertvollen Lebensmitteln zu den Feiertagen war dieses Mal vor allem bei kinderreichen Familien besonders gestiegen. Denn diese Familien hatten vor Weihnachten Warengutscheine zum Einkauf im Tafelladen geschenkt bekommen. Ermöglicht wurde diese Aktion durch einen Geldbetrag, den Horst Lichter bei einer RTL-Ratesendung gewonnen und der Markgräfler Tafel gespendet hatte. Diese Aktion soll zu Ostern und zu Weihnachten wiederholt werden. Unvergesslich war eine Aktion von



Jugendlichen aus Mappach zur Ladenöffnung am 24. Dezember 2013. Die Jugendgruppe hatte sich zum Helfen angemeldet und kochte den anwesenden Kunden, sowie den Bewohnern des Dekan-Dolschal-Hauses eine leckere Gemüsesuppe. Das gemeinsame Essen war für alle ein echtes Weihnachts-

geschenk. Große Freude bereiteten auch die Sternsinger der umliegenden katholischen Kirchengemeinden. Sie hatten nach dem 6. Januar Tüten und Schachteln voll Süßigkeiten für die Bedürftigen im Tafelladen abgegeben. Das Leitungsteam der Markgräfler Tafel dankt allen, die mit ihren Ga-

ben und mit ihrer Hilfsbereitschaft die Arbeit der Tafel unterstützt haben. Kontakt für Spenden und ehrenamtliche Mitarbeit: Silvana Müller, Tafelladen, Klostersrungsstr. 17a, Müllheim, Tel. 07631-740967, E-Mail: tafelladen-muellheim@t-online.de ■

Veranstaltungen der REGIO Volkshochschule

Eine Voranmeldung über die REGIO VHS ist erforderlich. www.neuenburg.de; anita.kern@neuenburg.de; Info-Tel. 07631/7489-721.

Kleine Elternschule

Wir laden Sie herzlich zur „kleinen Elternschule“ ein. Der Vortrag „Kindern Grenzen setzen,“ richtet sich an Mütter, Väter und Großeltern von Kindern im Alter zwischen 1 - 6 Jahren, sowie an andere Erwachsene, die an der Erziehung von Klein- und Vorschulkindern interessiert sind.

Klare Regeln in der Familie durchsetzen und Kindern Halt und Orientierung geben - das ist der Wunsch vieler Eltern. Aber oft bleibt es bei diesem Wunsch. Um Ärger, Gequengel, wütendem Protestgeschrei und Kindertränen aus dem Weg zu gehen, drücken viele Eltern gerne mal ein Auge zu, anstatt konsequent Grenzen zu setzen. Grenzen setzen heißt aber nicht, seine unreflektierte Macht gegenüber Kindern zu demonstrieren. Auch müssen Grenzen immer in liebevolle Beziehungen eingebettet sein. Nur so können sie dem Kind Halt, Sicherheit und Orientierung geben, die Kinder für eine gesunde Entwicklung unbedingt brauchen. Der Abend soll Sie darin unterstützen, in der Erziehung liebevoll und bestimmt eine klare Linie zu verfolgen. Referentin: Renate Ferrari, wohnhaft in Neuenburg am Rhein, ist Erzieherin und Journalistin; sie war viele Jahre Chefredakteurin der Zeitschrift mobile - das Elternmagazin, ist Autorin von Elternratgebern und arbeitet als Erzieherin und Tagesmutter in der Kinderkrippe der Helios-Klinik in Müllheim. Der Vortrag findet Dienstag, 11.02.2014 von 19:30 - 21:00 Uhr im Bildungshaus Bonifacius Amerbach statt. Kursnr. 601150. Eintritt frei - um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Mama, Papa planscht mit mir! Baby-Schwimmen -

Für Kinder von 5 - 11 Monaten

Leitung: Alexandra Cerar, Mittwoch, 12.02.2014, 09:00 - 09:30 Uhr, 12mal, Hallenbad, Neuenburg am Rhein. Kursnr. 610168

Wie ein kleiner Fisch im Wasser - Kleinkinder-Schwimmen Altersgruppe: 9 Monate - 2 Jahre

Leitung: Alexandra Cerar, Mittwoch, 12.02.2014, 09:30 - 10:15 Uhr, 12mal, Hallenbad, Kursnr. 610169

Latino-Dance-Fit

Leitung: Daniela Hähnlein, Donnerstag, 13.02.2014, 19:15 - 20:15 Uhr, 15mal, Rheinhalle, Grißheim, Kursnr. 610136

Wein-Sensorik-Seminar / Tagesseminar - Vortrag mit anschließendem Workshop

„Learning by doing“, lernen Sie mit Stefan Nicolai Steinheuer die Grundlagen der Weindegustation und die Kriterien des Weingenußes kennen. Beginnen Sie sich mit Aussehen und Farbe, Aroma und Geschmack auseinander zu setzen. Befassen Sie sich mit den spezifischen Aspekten von Süße und Säure, Frucht, Tannin, Alkohol. Erwerben Sie Kenntnisse über die typischen Rebsortencharakteristiken, Jahrgänge und Herstellungsmethoden. Mittagspause 1 Stunde. Das Seminar findet Sonntag, 16.02.2014 von 10:00 - 16:00 Uhr im Bildungshaus Bonifacius Amerbach, UG, Kursraum 1 statt. Kursnr. 609120

10-Finger-Computerschreiben - Schülerkurs 4. Klasse / 5. Klasse

Kleingruppe von sechs Personen. Schreiben, ohne auf die Tastatur zu schauen, schnell und sicher? Das Erlernen die Kinder in diesem Kurs. Mit dieser gewonnenen Fähigkeit sind die Schüler/innen für das vielseitige Arbeiten am PC, für alle weiterführenden Schulen, ge-

rüstet. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Leitung: Susanne Wildi, Montag, 17.02.2014, 11mal, Stadthaus, Kursraum 15:00 - 16:00 Uhr, Kursnr. 606110 16:00 - 17:00 Uhr, Kursnr. 606111

Gitarre - anspruchsvolle Songbegleitung

Leitung: Georg Gehring, Dienstag, 18.02.2014, 20:15 - 21:45 Uhr, 10mal, Zähringer Werkrealschule, Kursnr. 603133

Yoga zum Tagesanfang / Hatha-Yoga

Yoga ist mehr! Ankommen in Körper, Geist und Atem! Yoga-Übungen machen uns unseren Körper bewusster, schulen unsere Achtsamkeit auch im Alltag und wir erfahren neue Energie aus tiefer, entspannter Atmung. Yoga ist für alle Altersstufen eine Bereicherung. Leitung: Karin Irene Schmidt, Donnerstag, 20.02.2014, 09:30 - 11:00 Uhr, 10 mal, Stadthaus, Bewegungsraum. Kursnr. 610110

Aperitif mal anders

Lernen Sie von Renée und Jean-Pierre Haegy die Zubereitung verschiedener kleinen, warmen und kalten Köstlichkeiten kennen, die einen geselligen Abend umrunden. Die Herstellung ist unkompliziert und daher auch für Küchen-Laien geeignet. Ein Aha-Effekt ist Ihnen sicher. Auf dem Programm

stehen: rundes gefülltes Brot, Gugelhupf mal anders: salzig, großes salziges Partybrezel, Mini-Flammekuehle (sehr lecker und einfach), Kleine Blätterteigplätzchen mit Nuss und Blaukäse, Häppchen mit Schinken und Frischkäse. Donnerstag, 20.02.2014, 18:00 - 22:00 Uhr, Zähringer Werkrealschule, Küche. Kursnr. 609130

Obstbaumschnitt - Grundkurs

Der Kurs zeigt die Grundkenntnisse des Obstbaumschnittes für Privatleute auf. Zuerst gibt es ein wenig Theorie, dann wird ein Baum gemeinsam geschnitten. Im Anschluss werden die Teilnehmer einen Baum pro kleine Gruppe selber schneiden. Der Kursleiter Hans-Walter Schork gibt Ihnen gerne Tipps, die Ihnen dabei bestimmt weiterhelfen und bei Fragen steht er gerne zur Verfügung. Bitte mitbringen: eine Astschere und wenn möglich eine Astsäge. Etwas zu trinken und etwas zu essen (arbeiten an der frischen Luft macht durstig und hungrig). Die Kleidung sollte der Witterung angepasst sein.

Der Kurs findet bei jedem Wetter statt! Wir weisen darauf hin, dass der Kurs auf max. 10 Personen begrenzt ist. Samstag, 22.02.2014, 09:00 - 13:00 Uhr, 1 mal, Treffpunkt: wird Ihnen bei der Anmeldung bekannt gegeben. Kursnr. 604100



Aktive Vereine

Burefasnet in Zienken

Am Samstag, den 08.03.2014, findet die Zienkener Burefasnet unter dem Motto „Bayern-Party“ statt. Die Band „Limelight“ wird für Tanz- und Stimmungsmusik sorgen. Ab 20.11 Uhr startet die große Bayern-Party, mit dabei sind die Guggemusik Blätschade aus Neuershausen sowie die Gässli-fätzer aus Ebringen. Lassen Sie uns gemeinsam in der Dorfgemeinschaftshalle in Zienken Burefasnet feiern. Die Vereinsgemeinschaft freut sich über Ihr Kommen. ■

Wuhrlochfrösche

Heute Abend findet das Narrentreffen der Burghexen Neuenburg statt. Hierzu treffen wir uns um 19.33 Uhr im Stadthaus. Am Samstag, 08.02.14 fahren wir nach Freiburg zum Jubiläumsabend (75 Jahre) der Friburger Glunki. Abfahrt um 19.11 Uhr am Zipperplatz. ■

Riesirutscher

Heute, Freitag, 07.02. fahren wir mit dem Bus zu den Bäseridder nach Hartheim. Abfahrt ist um 19.00 Uhr am Zipperplatz. Am Samstag, 08.02. fahren wir mit dem PKW zu den Rebchnurre nach Auggen. Treffpunkt am Zipperplatz ist um 19.45 Uhr. ■

Zigeunerclique

Letzten Samstag waren wir bei den Wuhrlochfröschen am Froschball. Diesen Freitag gehen wir zum Hexentreffen der Burghexen, Treffpunkt um 20.00 Uhr im Stadthaus. Am Samstag treffen wir uns um 19.30 Uhr im Kistle und fahren mit den Privatautos nach Auggen zu den Rebchnurren, Treffpunkt 19.30 Uhr im Kistle. Am Samstag sind wir ab 9.30 Uhr im Zigeunerlager, um die Kulissen und Sachen für den Zigeunerball zu richten und zu verladen, hierzu werden fleißige Helfer benötigt. ■

Zigeunerball

30. Zigeunerball am 14.02. + 15.02.14 im Stadthaus. Karten hierzu gibt es am Samstag 08.02. im Autohaus Dempf von 10.00 bis 13.00 Uhr und die Cliquen können Ihre reservierten Karten auch in dieser Zeit abholen. ■

Seniorenfastnacht beim Altenwerk

Jubel, Trubel und ganz viel gute Laune erwartet Sie bei der Fastnacht der Senioren! Das Altenwerk Neuenburg am Rhein lädt ganz herzlich dazu ein am Samstag, 22. Februar 2014, Beginn 14.30 Uhr im Zähringersaal Stadthaus Neuenburg. Freuen Sie sich auf fröhliche und unterhaltsame Stunden mit vielen bunten Programmpunkten. Große und kleine, alte und junge Narren werden Sie unterhalten und zum Mitmachen und Mitlachen anregen. Die „Markgräfler Spätlese“ heizt mit flotter Musik die Fastnachtstimmung an! Wir freuen uns, wenn Sie mit einem lustigen Hütchen oder sogar einer Kostümie-

rung zur guten Laune beitragen! Sie sind herzlich eingeladen zu Berliner und Kaffee. Der Eintritt ist frei, Spendenkasse am Ausgang darf gefüttert werden! Wir rechnen fest mit Ihnen! Also, runter vom Sofa und auf zur Seniorenfastnacht beim Altenwerk! Abfahrtszeiten des Zubringerbuses (für Teilnehmer kostenlos): Griefheim: 13.30 Uhr, Zienken: 13.35 Uhr, Neuenburg Rohrkopf: 13.40 Uhr, Mühlenköpfe: 13.45 Uhr, Sägeweg (Richtg. Steinensiedlerhöfe: 13.55 Uhr. Steinensiedlerhöfe: 13.55 Uhr. Steinensiedlerhöfe: 13.55 Uhr. Rückfahrt nach Ende des närrischen Nachmittags. ■



Burghexen

Heute Abend freuen sich die Burghexen, Narren aus Nah und Fern zum 24. Hexen u. Narrentreffen im Stadthaus begrüßen zu dürfen. Für Stimmung sorgt die Band SIXFORYOU! Einlass 19.11 Uhr, Programmbeginn 20.11 Uhr. Da die Veranstaltung ausverkauft ist, haben nur angemeldete Vereine Eintritt. ■

Frauen-Freizeit pur

Am 19.02. und 21.02.2014 veranstalten wir unsere traditionelle Frauenfasnacht im kath. Gemeindehaus St. Bernhard. Eintritt ist ab 19.00 Uhr. Beginn ist jeweils um 20.11 Uhr. Am 19.02. nur für Frauen und am 21.02. Frauen und Männer. Es wäre schön, wenn sich jeder kostümiert würde. Der Kartenvorverkauf für Mitt-

woch, den 19.02.2014 findet statt am 08.02.2014 (Achtung: geänderte Zeit) ab 13.30 Uhr St. Bernhard, Kellereingang. Die Kartenanzahl pro Käufer ist auf 10 Stück begrenzt. Eintrittspreis 8 Euro. Vorschau: 50. Kinderkleider- u. Spielzeugmarkt 29.03.14. Die Homepage für die Anmeldungen ist freigeschaltet. ■

Narrenzunft D'Rhiischnooge

Am Freitag nehmen wir am Hexentreffen der Burghexen teil. Wir treffen uns um 20.00 Uhr direkt im Stadthaus. Am Samstag besuchen wir den Bunten Abend der Salamenderzunft Freiburg-Ebnet. Der Bus fährt hierfür um 19.15 Uhr ab dem Zipperplatz. Zum Abschluss des Wochenendes fahren wir am Sonntag um 12.00 Uhr zum Umzug der Hanfrözi Rust. Treffpunkt ebenfalls am Zipperplatz. Wir freuen uns auf ein fasnachtsreiches Wochenende! Die reservierten Karten für unsere Zunftabende können am Samstag, 08.02. und Samstag, 15.02. jeweils von 10.00-13.00 Uhr im Vereinsheim des Männergesangverein am Zipperplatz abgeholt werden. Die Karten kosten 10 Euro im Saal und 11 Euro auf der Empore. Es gibt noch einige Restkarten für Freitag! Schnell sein lohnt sich! ■

Grisser G'schlänzte

Morgen geht's nach Biengen zu den Stai'bruch Hexen und mit ihnen zusammen ihr verhextes 7Jahr zu feiern. Treffen uns um 19.15 Uhr an der Rheinhalde, Abfahrt 19.30 Uhr. ■

Frauenverein Steinensiedler

Seniorentreff Am Mittwoch den 12. Februar findet der nächste Seniorentreff im Pfarrheim in Steinensiedler statt. Beginn ist wie immer um 14.30 Uhr. Es sind alle Senioren herzlich eingeladen. Kuchenspenden können bei M. Lösle unter Tel: 07635 / 636 angemeldet werden. ■

Diabetiker-Selbsthilfe

Das nächste Treffen der Diabetiker Selbsthilfegruppe Markgräflerland findet am Freitag den 07.02.2014, um 19.00 Uhr statt. Treffpunkt: Vortragsaal 3.OG. der Helios Klinik Müllheim. Thema: Blutzuckermessen: - Altbewährtes - und was gibt es Neues? Referentin: Frau G. Ziebold, Diabetesassistentin, Müllheim. Kontaktadresse: Rudolf Schneider Tel. 07635/2953. Interessierte und Angehörige von Diabetikern sind willkommen! ■

Jahresfeier der Sportfreunde Grißheim: kurzweiliger und unterhaltsamer Abend

Im Januar feierten die Sportfreunde Grißheim zum wiederholten Male ihre Jahresfeier in der Rheinhalde Grißheim. Die Organisatoren und Moderatoren Lisa Lais und Elena Geiges haben ein knackiges und unterhaltsames Programm auf die Beine gestellt.

Vorsitzender Achim Herr begrüßte die zahlreichen Besucher und ließ kurz das erfolgreiche Jahr 2013 Revue passieren: Comedy mit Christoph Sonntag, das Bezirkspokalendspiele, das Nepomukfest und die Baden FM Oktoberfestparty waren Meilensteine bei den Veranstaltungen und liefen alle überaus positiv. Sportlich konnten die Aktiven den Aufstieg in der Relegationsrunde leider wieder nicht schaffen. Man sei aber sehr optimistisch, dass dies nun dieses Jahr klappen werde.

Der Auftakt des Programmes machten die E-Jugendlichen mit einer tollen Einlage, gefolgt von diversen Tänzen, Gesangseinlagen, Sketchen der Aktiven, Jugendabteilung und der Westkurve. Vorsitzender Achim Herr ehrte zwei herausragende Mitglieder der Sportfreunde Grißheim mit der Ehrennadel in Gold: Ernst Hipp Senior bringt sich



über viele Jahre schon als wichtiges Element bei infrastrukturellen Maßnahmen stark ein. Maschinen werden ebenso stets zur Verfügung gestellt wie auch seine persönliche tatkräftige Mithilfe. Seine besonders herausragenden Verdienste hatte er beim Anbau des Clubheimes und bei der Platzpflege. Eberhard Strohmaier ist seit vielen Jahren Freund und Gönner der Sportfreunde. Seiner großen Unterstüt-

zung ist es zu verdanken, dass die umfangreichen Um- und Anbauarbeiten und Arbeiten an der Sportanlage durchführbar sind und waren. Beide Mitglieder sind wichtig und unverzichtbar für den Verein. Nach dem Programm wurden die Tombolapreise gezogen. Großer Dank gilt dabei allen unterstützenden Firmen, die eine solche Tombola überhaupt möglich machen können.

KC Fortuna Neuenburg

In zwei Nachholspielen, im Stadthaus gegen den SKC Bollschweil-Münstertal, konnten sowohl die 2., wie auch die 3. Mannschaft, einen Erfolg verbuchen. Die 3. Mannschaft feierte mit 7:1 Punkten und 2928:2704 Kegel, bereits den 3. Sieg in Folge. Werner Günthner war hier mit 529 Kegel bester Akteur.

Weitere Ergebnisse: Edwin Geng 491, Ronald Güldner 490, Hubert Meier 487, Heinrich Kienzler/Gerhard Sulz 469 und Michael Son-

nenburg mit 462 Kegel. Die 2. Mannschaft gewann im Anschluß ihre Partie mit 5:3 Punkten und 3046:2962 Kegel.

Mike Winter überzeugte mit starken 559 Kegel. Bertram Imhof 538, Richard van Steenis 531, Konrad Schmidt 488, Ralf Fader 484 und Alois Stuchly/Markus Schulz mit 446 Kegel, vervollständigten die erfolgreiche Mannschaft.

Am kommenden Wochenende

kommt es zu folgenden Spielen: Am Samstag, um 13.00 Uhr im Stadthaus, empfängt die 1. Mannschaft den SKC Titisee-Hinterzarten.

Danach, um 16.15 Uhr, treffen die Frauen auf den SKC Auenheim. Die 3. Mannschaft spielt ebenfalls am Samstag, um 15.30 Uhr, bei der SG Weil-Malsburg 3.

Am Sonntag, um 13.00 Uhr, spielt dann noch die 2. Mannschaft, in Freiburg, gegen den SKC Breisach.

TVN Judo: Jahresversammlung

Am 7. Februar 2014 findet um 20.00 Uhr im Vereinsheim des TVN (Rheinwaldstr. 1 in Neuenburg) unsere Judo-Jahreshauptversammlung statt. Es wird ein neuer Vorstand gewählt und das Jahr 2013 ausgewertet für 2014 geplant. Die Judoabteilung freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen!

Heimat-und Dorfpflegeverein Steinstadt tagt

Am Samstag, den 15.2.2014 um 20.00 Uhr findet die Jahreshauptversammlung des Heimat- und Dorfpflegevereins Steinstadt e.V. im Gemeindesaal St. Martin statt. Wir möchten unseren Mitgliedern und allen, die an unserem Dorfleben interessiert sind

von unserer Arbeit im letzten Jahr berichten und mit Ihnen über künftige Projekte sprechen. Der Vorstand würde sich über Ihr Kommen und Ihr Interesse sehr freuen. Weitere Informationen über unseren Verein finden Sie auch unter www.heimatvereinsteinstadt.de.

Frauenchor Neuenburg tagt

Der Frauenchor Neuenburg lädt alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde und Interessierte am Chorgesang zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 7. März 2014 ein. Auf der Tagesordnung stehen Teil-Neuwahlen der Vorstandschaft, diverse Tätigkeitsberichte, Ehrungen, sowie weitere verschiedene Punkte. Die Versammlung findet statt im Vereinsheim des Männergesangsvereins und Frauenchor Neuenburg am Zipperplatz in Neuenburg. Beginn ist um 20.00 Uhr.

kfd-Grißheim

Dienstag, 11. Februar „Mein Haushalt, mein Fitnessstudio“. Zu dieser etwas anderen Entspannungsgymnastik laden wir recht herzlich ein. An diesem Abend wird uns Frau Monika Fritz aus Badenweiler (Physiotherapeutin) praktische Übungen für den Alltag zeigen. Dazu werden Schrubber und Besen sowie ein Handtuch benötigt. Dieses bitte selbst mitbringen. Beginnen werden wir um 20.00 Uhr im Alemannensaal.

TVN Beiträge

Wir bitten alle Familienbeitragszahler bei denen ein Kind volljährig (18 Jahre) geworden ist und sich noch in Ausbildung oder im Studium befindet, einen Nachweis über den Bezug von Kindergeld bei der Geschäftsstelle vorzulegen. Dann wird das jugendliche Mitglied weiterhin als Kind abgerechnet. Andernfalls wird der volle Beitrag eingezogen. Kontakt: TV Neuenburg, geschäftsstelle@tv-neuenburg.de, 07631/ 179016. Öffnungszeiten: Montag 17.00 bis 18.00 Uhr, Donnerstag 19.00 bis 20.00 Uhr. Weitere Infos gibt's unter <http://www.tv-neuenburg.de/files/beitragsordnung2011.pdf>.

VdK Neuenburg

Am Mittwoch, 12. Februar 2014 um 16.00 Uhr findet unser monatliches Treffen im „Kistle“ in Neuenburg statt. Alle Mitglieder, Nichtmitglieder, Freunde und Angehörige sind herzlich eingeladen. Vorankündigung: Ab April finden die monatlichen Treffen im „Ratskeller“ in Neuenburg statt.

Schwimmen: Bezirksmeistertitel für Dominik Reinholz

Mit einer kleinen Delegation nahm die SG an den Bezirks- und Bezirks-Jahrgangs-Meisterschaften "Lange - Strecken" vor kurzem in Freiburg teil.

Trotz der kleinen Mannschaft mit 7 Einzelstarts konnten sich die Schwimmerinnen und Schwimmer der SG gut behaupten. Der Erfolgreichste war Dominik Reinholz mit einem Bezirksmeistertitel über 800m Freistil, gefolgt von Samuel Seifert mit einem 2. Platz über

800m Freistil. Marvin Beermann belegte über 400m Lagen einen 3. Platz.

Die Herrenstaffel mit Leon Müller, Marvin Beermann, Dominik Reinholz und Samuel Seifert konnten sich den 2. Platz sichern. Insgesamt wurden 6 neue persönliche Bestzeiten aufgestellt, was auf gute Ergebnisse bei den anstehenden Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Bezirks- und Badenliga in Neuenburg hoffen lässt. ■



FC Neuenburg informiert

Die diesjährige Generalversammlung des FC Neuenburg findet am 14. März 2014 um 20.00 Uhr im Vereinsheim statt. Hierzu möchten wir alle Mitglieder schon jetzt recht herzlich einladen. Anträge bedürfen der schriftlichen Form und sind bis zum 28. Februar 2014 beim FC Neuenburg einzureichen (kontakt@fcneuenburg.com). Die Tagesordnung kann auf unserer Webseite www.fcneuenburg.com eingesehen werden. Wir würden uns freuen, zahlreiche Mitglieder begrüßen zu dürfen.

burg.com eingesehen werden. Wir würden uns freuen, zahlreiche Mitglieder begrüßen zu dürfen.

Bundesfreiwilligendienst beim FC Neuenburg

Du hast die Schule abgeschlossen? Du bist fußballbegeistert? Du hast Spaß am Sport und im Umgang mit Kindern und Jugendlichen? Dann bist du bei uns genau richtig! Komm zu uns und leiste

den Bundesfreiwilligendienst beim FC Neuenburg e.V., einem der größten Fußballvereine zwischen Freiburg und Lörrach. Weitere Informationen über den FC Neuenburg unter www.fcneuenburg.com sowie www.facebook.com/fcneuenburg. Bei Fragen melden Sie sich bitte bei Patric Strub - Vorsitzender - (0171/8349052) oder Jörg Lindemer - Vorsitzender - (0179/9109466).

Traktor

Der FC Neuenburg ist auf der Suche nach einem gut erhaltenen Traktor der für verschiedene Arbeiten auf dem Vereinsgelände und für den Aufbau des Nepomukfest benötigt wird. Etwaige Angebote oder Tips wo ein solcher Traktor für die Vereinsarbeit gefunden werden kann bitte an Bruno Briegel (0152/34572561) oder Fabian Bourdeaux (0174/4305609). ■

TTC Borussia Grißheim

Das letzte Wochenende verlief positiv für den TTC Borussia Grißheim. Am Freitag spielten sowohl die Zweite und Dritte zu Hause. Die Zweite trat gegen den TV Laufen an. Trotz insgesamt drei Spielern Ersatz ging das Spiel nur mit einem kleinen Vorsprung an die Laufener. Das Spiel endete mit 6:9 Punkten. Die dritte Mannschaft gewann mit einer überragenden Mannschaftsleistung gegen den TV

Breisach. Die Borussianer konnten sich den Sieg mit 8:2 Punkten sichern. Die Erste spielte am darauffolgenden Samstag gegen den TTC Forchheim. Die Mannschaft aus Forchheim schlug mit ihrem stärksten Spieler, der nur einige wenige Spiele pro Saison macht und früher in der Oberliga spielte, in der Grißheimer Rheinhalle auf. Er gewann alle seine Spiele, jedoch reicht ein einziger Spieler nicht, um ein ge-

samtes Spiel zu gewinnen. Die Borussianer hielten dagegen und konnten das Spiel am Ende mit 9:5 Punkten für sich entscheiden. Nach diesem Sieg durfte der TTC Borussia für ein Wochenende die Tabellenführerschaft für sich beanspruchen, ob dies so bleibt wird der kommende Spieltag zeigen. Die nächsten Heimspiele stehen für alle drei Mannschaften allesamt dieses Wochenende, von Freitag bis

Sonntag, an. Vorschau der nächsten Spiele: So. 09.02.2014 16.00 TTC Borussia Grißheim gegen FT V. 1844 Freiburg V; Sa. 08.02.2014 19.30 TTC Borussia Grißheim II gegen FSC Biengen; Fr. 07.02.2014 20.00 TTC Borussia Grißheim III gegen TV Ihringen. ■

Landfrauenverein

Besichtigung der TREA im Gewerbepark Eschbach am Donnerstag, 13.02. 14.00 - 16.00 Uhr, Anmeldung bei Gertrud Lubitz, Tel. 07634 / 4359.

In Zusammenarbeit mit dem „Forum ernähren, bewegen, bilden“ Breisgau-Hochschwarzwald bieten wir am Dienstag, 18.02. von 14.00 - 17.00 Uhr im Landwirtschaftsamt Breisach folgende Veranstaltung an: Brötchen - knusprig aus dem Ofen, Kosten: 5 Euro. Bitte Schürze und etwas für evtl. Reste mitbringen.

keit, einen Einblick in die Aktivitäten der LandFrauen zu erhalten. Der Vortrag von Beatrix Böni bringt die Zuhörer auf heitere Art zum Nachdenken über die eigene Lebensweise und Alltagsgewohnheiten.

Die Landfrauen aus Auggen sorgen für ein reichhaltiges Frühstücksbüfett - Unkostenbeitrag 10 Euro. Bitte denken Sie daran, Ihr Frühstücksgedeck (mit Müslischale) selbst mitzubringen. Es besteht auch die Möglichkeit viel Schönes und Leckeres aus Auggener-LandFrauenhand zu kaufen.

Bunter Abend in Steinstadt

Der Vorverkauf zu dem Bunten Abend in Steinstadt in der Baselstabhalle findet am 21. Februar zwischen 18.00 und 20.00 Uhr und am 22. Februar zwischen 14.00 und 16.00 Uhr im Gasthaus Salmen in Steinstadt statt. Karte im Vorverkauf 5 Euro an der Abendkasse in der Baselstabhalle 6 Euro. ■

Anmeldung bei Regina Sütterlin, Tel. 07634 / 2599.

Der Landfrauenbezirk Müllheim lädt am Samstag, 22. Februar 2014 zum Landfrauentag in die Sonnenberghalle in Auggen ein, Beginn: 9.00 Uhr.

Ein Frühstück mit abwechslungsreichem Programm bietet allen interessierten Frauen die Möglich-

Zur Planung bitten wir um eine Anmeldung bis 14.02.2014 bei Anja Danner, Tel. 07631/16252. ■



Museum für Stadtgeschichte

Stadt Neuenburg am Rhein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch immer sonntags von: 10.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr

Franziskanerplatz 4 79395 Neuenburg am Rhein

www.neuenburg.de

HG Handball

Gerechtes Unentschieden der HG Müllheim/Neuenburg gegen den TuS Ringsheim mit 30:30.

Ergebnisse akt. Spieltag:

Herren I TuS Ringsheim 2 - HG Müllh/Neu 30:30; Herren II TB Kenzingen 2 - HG Müllh/Neu 27:24; männl. B-Jgd TuS Ringsheim - HG Müllh/Neu 19:19; weibl.

A-Jgd TV Todtnau - HG Müllh/Neu 12:36

Ausblick Spieltag (Heimspiele in Nbg.): männl. C-Jgd 08.02.14, 12.00 Uhr HG Müllh/Neu - SF Eintr. Frbg; weibl. D-Jgd 08.02.14, 13.30 Uhr HG Müllh/Neu - TV Gundelf.; männl. D-Jgd 08.02.14, 14.40 Uhr HG Müllh/Neu - TV Todtnau; männl. E-Jgd 08.02.14, 14.30 Uhr

HG Müllh/Neu 2 - ESV Weil a. Rh; männl. E-Jgd 08.02.14, 15.15 Uhr HG Müllh/Neu - ESV Weil a. Rh; männl. E-Jgd 08.02.14, 16.00 Uhr HG Müllh/Neu - HG Müllh/Neu 2; männl. A-Jgd 08.02.14, 16.00 Uhr HG Müllh/Neu - HGW Hofweier Damen I 08.02.14, 18.00 Uhr HG Müllh/Neu - TV Seelbach; Herren I 08.02.14, 20.00 Uhr HG Müllh/

Neu - TSV Frbg-Zäh. 2 männl. B-Jgd 09.02.14, 15.00 Uhr HG Müllh/Neu - SV Schopfheim weibl. A-Jgd 09.02.14, 13.20 Uhr HG Müllh/Neu - SG Waldk/Denz weibl. C-Jgd 09.02.14, 16.30 Uhr HG Müllh/Neu - SG Könd/Tening Herren II So, 09.02.14, 18.00 Uhr HG Müllh/Neu 2 - SG Ft1844/Kapp 2

Kirchen

Evangelische Kirche Neuenburg

Freitag, 7. Februar

16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klasse)
19.00 Uhr Duty Free (ab 14 Jahren)

Sonntag, 9. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst (Armin Graf)
9.40 Uhr Kindergottesdienst Vaterhaus (1.-4. Klasse), Regenbogensgruppe (3-6 Jahre), Igelnest (0-3 Jahre)

Montag, 10. Februar

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

Dienstag, 11. Februar

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
20.00 Uhr Glaubensgrundkurs

Mittwoch, 12. Februar

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
15.30 und 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 13. Februar

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

Freitag, 14. Februar

16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klasse)
19.30 Uhr Duty Free (ab 14 Jahren)

Grißheim

Sonntag, 9. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst in Buggingen (Pfr. Zeller)

SteinStadt

Sonntag, 9. Februar

9.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche in Auggen (Pfr. Dr. Schulze-Wegener)
10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Prälat-Hebel-Kirche in Schliengen (Pfr. Dr. Schulze-Wegener)

Mittwoch, 12. Februar

19.30 Uhr in Mauchen (Sankt Nikolaus Kapelle): Innehalten – Zeit mit Gott genießen

Katholische Kirche Neuenburg

Samstag, 8. Februar

17.00 Uhr Neuenburg Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. Ganz)

18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe am Vorabend (Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des Männergesangsvereins Neuenburg am Rhein e.V.; Ludwig und Erna Brändle; Walter Günther)

17.45 Uhr SteinStadt Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. Ganz)

18.00 Uhr SteinStadt Rosenkranzgebet

18.30 Uhr SteinStadt Heilige Messe am Vorabend

Sonntag, 9. Februar

9.00 Uhr Grißheim Heilige Messe
10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe

16.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet in der Liebfrauenkirche
17.00 Uhr SteinStadt Rosenkranzgebet

Montag, 10. Februar

10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe im Seniorenzentrum in St. Georg

Dienstag, 11. Februar

18.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet

18.30 Uhr SteinStadt Rosenkranzgebet

19.00 Uhr SteinStadt Heilige Messe

19.30 Uhr SteinStadt Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen (bis 20.00 Uhr)

Mittwoch, 12. Februar

7.30 Uhr Neuenburg Morgenlob

– Laudes im Seniorenzentrum St. Georg
10.00 Uhr Neuenburg Beten in den Anliegen der Welt
19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe

Donnerstag, 13. Februar

19.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe

19.30 Uhr Neuenburg Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen (bis 20.30 Uhr)

Freitag, 14. Februar

8.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe in der Wallfahrtskapelle Heilig

Kreuz

15.00 Uhr Neuenburg „Stilles Gebet“ in der Liebfrauenkirche

17.00 Uhr Neuenburg Abendlob – Vesper im Seniorenzentrum St. Georg

19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe

Öffentliche

Pfarrgemeinderatssitzung

Am Mittwoch, den 12. Februar um 20.00 Uhr findet die nächste öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung im Gemeindehaus St. Bernhard in Neuenburg statt.



Restmüll & gelbe Säcke

Der Abfuhrtermin in der Gesamtstadt für den Restmüll und die gelben Säcke ist auf Montag, 10. Februar, festgelegt.

Am Samstag, 15. Februar sammelt in Grißheim ein Verein Altpapier.

